



Werben für den Kiel-Lauf: Organisator Rainer Ziplinsky (li.) und Sparkassen-Chef Götz Bormann. Foto JKK

5000 plus x auf die Beine bringen

Beim 19. Kiel-Lauf gehen am 10. September Handbiker und Rollies an den Start

Kiel – Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Das gilt auch für den „Sparkasse Kiel-Lauf“, der am 10. September natürlich nicht nur der Kieler Lauf- und Joggingzene Beine machen soll. Auf „5000 plus x“ Meldungen spekuliert Chefororganisator Rainer Ziplinsky, der zur 19. Auflage des beliebten City-Laufs wiederum ein Rekordergebnis erwartet (2005: 4700).

In der Position des „nach wie vor begeisterten Sponsors“ sieht sich die Sparkasse Kiel. „Als re-

gionales Kreditinstitut freuen wir uns vor allem darüber, dass wir über den Kiel-Lauf den direkten Kontakt zu unseren Kunden pflegen können“, sagte der Vorstandsvorsitzende Götz Bormann, der gestern auf einer Pressekonferenz in der Hauptstelle am Lorentzendam den Wunsch unterstrich, schrittweise mit „steigenden Besucherzahlen“ und „diversen Aktivitäten im Umfeld“ immer mehr zu einer Wochenendveranstaltung für die ganze Familie zu werden.

Am bewährten Grundgerüst des Laufs inklusive Nudelparty (9. Sept., 18 bis 21 Uhr in der Sparkasse), Tiffany-Konzert (9. Sept., 20 Uhr, Rathausplatz) und Laufmesse werden die Veran-

stalter festhalten. Halbmarathon (10.45 Uhr), 10,5 km Volkslauf (10 Uhr), 6,5 km-Schülerlauf und Bambinilauf stehen in der sportlichen Ausschreibung, das erstmals um einen Wettbewerb für Rollstuhlfahrer und Handbiker auf der 6,5 km-Schleife (9.25 Uhr) erweitert werden soll. Besichtigungsangebote für den Kieler Rathausurm und die Laufstrecke (per Bus) bereichern das Rahmenprogramm.

Anmeldungen bei www.zippels.de oder www.kiellauf.de; schriftlich mit Anmeldeformular und per Überweisung (Sparkasse Kiel); persönlich bei Zippel's Läuferwelt (Rathausstraße).
kun